

HVR-Mädchen belegen zweiten Platz bei Auswahl-Turnier in Hessen

Mehr als ein Jahr pausierten im Handballverband Rhein Hessen während der Corona-Zeit alle Fördermaßnahmen für den Nachwuchs. Nach der Wiederaufnahme des Auswahl- und Stützpunkt-Trainings im September 2021 brachte die vierte Welle zum Jahresende nochmals eine sechswöchige Pause. Jetzt nahm erstmals wieder eine Auswahl-Mannschaft des Verbands an einem Turnier teil. Die weibliche Auswahl des Jahrgangs 2008 reiste nach Hofheim, wo die Bezirksauswahl Wiesbaden/Frankfurt sowie die Auswahlteams des Pfälzer Handballverbands und des Badischen Handballverbands die Gegner waren. Nach zwei Siegen und einer Niederlage freute sich das HVR-Team über Rang zwei, der als gelungenes Comeback gewertet wurde.

Schon der Auftakt in den Turniertag stellte HVR-Mädelswartin und Trainerin Steffi Welter zufrieden. Gegen das Team aus Baden gewannen die Rheinhessinnen sicher mit 16:12. Im zweiten Spiel ging es dann aber gegen den stärksten Gegner des Tages. Den hessischen Gastgeberinnen unterlag das HVR-Team mit 15:18, „trotz kämpferisch sehr guter Leistung“, wie Welter betonte. Zum Abschluss glänzte gegen die Pfalz insbesondere Torhüterin Louisa Rodday, die mit zahlreichen Paraden den Grundstein für einen 12:5-Erfolg legte. Rodday wurde im Anschluss auch zur besten Torhüterin des Turniers gekürt, während Sarah Riveiro als beste Spielerin des HVR-Teams ausgezeichnet wurde.

Für den Handballverband Rhein Hessen waren im Einsatz: Djamila Archoui, Linda Kahlert, Lucy Märzc (alle SF Budenheim), Nele Bitz (JSG Ingelheim/Ober-Hilbersheim), Maja Dietz (HSV Sobernheim), Joelle de Gea, Franziska Schneider, Katharina Schneider (alle HSG Rhein-Nahe Bingen), Casey Kepple (TuS Kirm), Emily Lipp (HSG Worms), Lorena Pejic, Sarah Riveiro, Louisa Rodday, Katharina Stenner (alle TV Nieder Olm).

